

# ゴットフリートの「トリスタンとイゾルデ」

— プロローグについて —

Gottfrieds » Tristan und Isolde «

— Über die Einleitung —

齋 藤 芙美子

## I. EINLEITUNG.

プロローグ<sup>1)</sup>

- G**edæhte man ir ze guote niht,  
Gvon den der werlde guot geschiht,  
sô wære ez allez alse niht,  
swaz guotes in der werlt geschiht.
- 5 **Der guote man, swaz der in guot  
und niwan der werlt ze guote tuot,  
swer daz iht anders wan in guot  
vernemen wil, der missetuot**
- 10 **Ich hoere es velschen harte vil,  
daz man doch gerne haben wil:  
dâ ist des lützelzen ze vil,  
dâ wil man, des man niht enwil.**
- 15 **Ez zimet dem man ze lobene wol,  
des er iedoch bedürfen sol,  
und lâze ez ime gevallen wol,  
die wile ez ime gevallen sol.**
- 20 **Tiur' unde wert ist mir der man,  
der guot und übel betrachten kan,  
der mich und iegeltchen man  
nâch sinem werde erkennen kan.**
- Er' unde lop diu shephent list,  
dâ list ze lobe geschaffen ist:  
swâ er mit lobe geblüemet ist,  
dâ blüejet aller slahte list.**
- 25 **Reht' als daz dinc ze unruoche gât,  
daz lobes noch ere niene hât,  
als liebet daz, daz ere hât  
und sines lobes niht irre gât.**
- Ir ist sô vil, die des nu pflegent,**
- この世の善を生みだす人が  
敬意をもって思い出されないのなら、  
この世でなされる善は  
すべて無に等しいであろう。
- 立派な人が善意から  
ただ人の世のためにすることを、  
敬意をもって理解しようと  
しない人は行いを誤っている。
- 欲しくてたまらぬことを  
非難しているのを私はよく耳にする。  
ある人には小事が多すぎたり、  
ある人はまさにそのなくもがなを望んだりする。
- 人間はやはり自分に必要なものを  
大いに称えるのがふさわしい。  
自分の気に入るかぎりのものに  
従うのがよからう。
- 私にとって貴く敬うべき人は  
善悪を評価できて  
私やほかの人をそれぞれ  
その価値によって認めることができる人である。
- 芸術が称賛に値いするときには  
名声と称賛は芸術をさかんにする。  
芸術に称賛がふりそそがれるとき  
あらゆる芸術は花ひらく。
- 名声も称賛もえられないものが  
忘れられるように、ちょうど  
その逆に好評を博すのは名声をえ  
称賛を拒まれないものである。
- 善を悪とみなし

- 30 daz si daz guote z' übele wegent,  
daz übel wider ze guote wegent:  
die pfiegent niht, si widerpfiegent.
- Chunst unde nähe sehender sin,  
swie wol diu schinen under in,  
35 geherberget danne nit zuo z' in,  
er leschet kunst unde sin.
- Hei, tugent, wie smal sint dine stege,  
wie kumberlich sint dine wege!  
die dine stege, die dine wege,  
40 wol ime, der si wege und stege!
- Trüb' ich die zit vergebene hin,  
sô zitec ich ze lebene bin,  
sone vare ich in der werlt sus hin  
niht sô gewerldet, else ich bin.
- 45 Ich hân mir eine unmüezekeit  
der werlt ze liebe vür geleit  
und edelen herzen z' einer hage,  
den herzen, den ich herze trage,  
der werlde, in die mîn herze siht.  
50 ich meine ir aller werlde niht  
als die, von der ich hoere sagen,  
diu deheine swære müge getragen  
und niwan in fröuden welle sweben:  
die läze ouch got mit fröuden leben!
- 55 Der werlde und diseme lebene  
enkomt mîn rede niht ebene:  
ir leben und minez zweient sich.  
ein ander werlt die meine ich,  
diu sament in einem herzen treit  
60 ir stüeze sûr, ir liebez leit,  
ir herzeliep, ir senede nôt,  
ir liebez leben, ir leiden tôt,  
ir lieben tôt, ir leidez leben:  
dem lebene si mîn leben ergeben,  
65 der werlt wil ich gewerldet wesen,  
mit ir verderben oder genesen.  
ich bin mit ir biz her beliben  
und hân mit ir die tage vertriben,  
die mir ûf nähe gendem leben  
70 ler' unde geleite solten geben:  
der hân ich mine unmüezekeit  
ze kurzewile vür geleit,  
daz si mit minem mære  
ir nähe gende swære  
75 ze halber senfte bringe,  
ir nôt dâ mite geringe.  
wan swer des iht vor ougen hât,  
dâ mite der muot ze unmuoze gât,  
daz entsorget sorgheften muot,
- 悪を善とみなしがちの者が  
昨今では非常に多い。  
そんな人は役に立たないばかりか妨げになる。
- 芸術とするどい芸術批評は  
力あわせてどんなによく照り輝くことか!  
その時嫉妬が仲間入りすれば  
芸術の輝きも批評の輝きもくもらせてしまう。
- おお完璧よ、おまえの道はなんと狭く  
おまえの道はなんと険しいことか!  
おまえに至る道を  
その道をふみ登る者に幸あれ!
- 私は人生のこんな円熟期に達しながら  
なにも創らず時を無為にすごすなら、  
私に合った人の世の交わりも結ばずに  
このさき世をおくることになる。
- 私は自分に一つの仕事を課した  
この人の世のために、  
ここの気高い人々の  
私が愛着をおぼえる人々の  
私が心寄せる人々の楽しみのために。  
私がいってるのは世間一般の人々ではない、  
たとえば、よく耳にすることだが、  
どんな苦しみにも耐えられず  
ただ快樂におぼれようとする人のことではない。  
そんな人には、神よ、快樂の暮しを許し給え!
- そんな世界の人やそんな暮し方には  
私の話はまったくむかない。  
彼らの暮し方と私のとは異っている。  
もう一つ別の世界の人を私は考えている、  
その人たちが心に合せもっているのは  
快い苦しみ、貴い悲しみ、  
心の悦び、愛の苦しみ、  
悦びの生、苦しみの死、  
悦びの死、苦しみの生、  
そんな生き方に私の命はさきざげられ  
そんな人々と私は交りをつ結び  
ともに生き、ともに死にたい。  
これまでも私は彼らとともにあった、  
彼らとともに過した日々は  
苦しみ多い人生にあって、私に  
助言と導きをあたえてくれた。  
彼らに私の労作を  
一覽に供したのも慰めのためであり、  
彼らが私の物語で  
苦しみの心痛を  
半減できんがため、  
その苦悩を和らげんがためである。  
というも、目の前になにか  
心の奪われるようなものがあれば  
心の重荷から解放されるし、

- 80 daz ist ze herzesorgen guot.  
ir aller volge diu ist dar an:  
swâ sô der mûezige man  
mit senedem schaden si überladen,  
dâ mære muoze seneden schaden.
- 85 bi senedem leide mûezekeit  
dâ wahset iemer senede leit.  
durch daz ist guot, swer herzeklage  
und senede nôt ze herzen trage,  
daz er mit allem ruoche
- 90 dem libe unmuoze suoche:  
dâ mite sô mûezeget der muot  
und ist dem muote ein michel guot;  
und gerâte ich niemer doch dar an,  
daz iemer liebe gernder man
- 95 deheine solhe unmuoze im neme,  
diu reiner liebe missezeme:  
ein senelichez mære  
daz tribe ein senedære  
mit herzen und mit munde
- 100 und senfte sô die stunde.
- Nu ist ab einer jehe ze vil,  
der ich vil nâch gevolgen wil:  
der senede muot, sô der ie mē  
mit seneden mæren umbe gē,  
105 sô siner swære ie mære sl.  
der selben jehe der stûende ich bi,  
wan ein dinc, daz mir widerstât:  
swer innecliche liebe hât,  
doch ez im wē von herzen tuo,  
110 daz herze stêt doch ie dar zuo.  
der innecliche minnenmuot,  
sô der in siner seneglut  
ie mære und mære brinnet,  
sô er ie sêrer minnet.
- 115 diz leit ist liebes alse vol,  
daz tûbel daz tuot sô herzewol,  
daz es kein edele herze enbirt,  
stt ez hie von geherzet wirt.  
ich weiz ez alse minen tût  
120 und erkenne ez bi der selben nôt:  
der edele senedære  
der minnet senediu mære.  
von diu swer seneder mæro ger,  
derne var niht verrer danne her:
- 125 ich wil in wcl bemæren  
von edelen senedæren,  
die reine sene wol taten schin:  
ein senedære, eine senedærin,  
ein man, ein wip; ein wip, ein man,  
130 Tristan, Isôt: Isôt, Tristan.
- 心の苦しみにほきき目がある。  
みんなの意見が一致するのは  
つまり、ひまな人が  
恋の苦しみを背負いこんだら  
ひまゆえに恋の苦しみは一層つるという点だ。  
退屈まぎれの恋わずらいでは  
恋わずらいは一層すすむのである。  
それゆえに、心の苦しみと  
恋の悩みを胸にいただく者は  
よくよく考えて  
わが身のために仕事を求めるのがいい。  
そうすれば気持はおちつき  
心には大きな安堵がうまれる。  
だからといって私は決して勤めるわけではない、  
いつも悦びを求めている人に  
純愛にふさわしくないような  
そんな仕事を引きうけなさいとは。  
恋物語を、  
恋してる人は  
心と唇で追いもとめるがいい、  
そして苦しい時を和らげるがいい！
- さて、よくいわれる話だが、  
私もほとんど同意しようと思うのだが、  
恋わずらいしている心は  
恋物語とかかわり合えあうほど  
その病はますます高じるといわれている。  
この意見に私は賛成なんだが、  
ただ心にひっかかる一事がなければ。  
深い愛情をいただく者は  
心底くるしくとも  
心はいつもその愛をしっかりと抱いている。  
深い愛の心は  
恋の激情に身を  
こがせばこがすほど  
心はますます愛をつのらせる。  
その苦しみは悦びにみちあふれ、  
その病は非常に心地よく、  
こころ気高い人々には欠かすことができない、  
一度それで心みたまされた後には。  
死と同じほどはっきりと私は知っている、  
同じ苦しみを味わって悟ったのだ、  
こころ気高い恋する人は  
恋物語を愛好するということを。  
だから恋物語をもとめている人は  
ここから立ち去らないがいい。  
その人に私は物語ってきかせよう、  
こころ気高い恋人たちについて  
純愛をあかしたてた人たちについて。  
一人の恋する男、一人の恋する女、  
男と女、女と男、  
トリスタンとイゾルデ、イゾルデとトリスタン。

- Ich weiz wol, ir ist vil gewesen,  
die von Tristande hant gelesen;  
und ist ir doch niht vil gewesen,  
die von im rehte haben gelesen.
- 135 Tuon aber ich diu geliche nuo  
und schephe ich mîniu wort dar zuo,  
daz mir ir iegeliches sage  
von disem mære missehage,  
sô wirbe ich anders, danne ich sol.  
140 ich entuon es niht; si sprâchen wol  
und niwan ûz edelem muote  
mir unde der werlt ze guote.  
benamen si tâten ez in guot:  
und swaz der man in guote tuot,  
145 daz ist ouch guot und wol getân.  
aber als ich gesprochen hân,  
daz si niht rehte haben gelesen,  
daz ist, als ich iu sage, gewesen:  
sine sprâchen in der rihte niht,  
150 als Thômas von Britanje giht,  
der âventiure meister was  
und an britûnschen buochen las  
aller der lanthêren leben  
und ez uns ze kûnde hât gegeben.
- 155 Als der von Tristande seit,  
die rihte und die wârheit  
begunde ich sêre suochen  
in beider hande buochen  
walschen und latinen  
160 und begunde mich des pînen,  
daz ich in siner rihte  
rihte dise tihte.  
sus treip ich manege suoche,  
unz ich an einem buoche  
165 alle sine jêhe gelas,  
wie dirre âventiure was.  
waz aber mîn lesen dô wære  
von disem senemære:  
daz lege ich mîner willektûr  
170 allen edelen herzen vûr,  
daz si dâ mite ummûezic wesen:  
ez ist in sêre guot gelesen.  
guot? jâ, inneclîche guot:  
ez liebet liebe und edelt muot,  
175 ez stâtet triuwe und tugendet leben,  
ez kan wol lebene tugende geben;  
wan swâ man hêret oder list  
daz von sô reinen triuwen ist,  
dâ liebent dem getriuwen man  
180 triuwe und ander tugende van:  
liebe, triuwe, stâeter muot,  
ere und ander manic guot,
- 私はよく承知してる、たくさんの人が  
トリスタンについて読んだということ。  
だがたくさんの人が必ずしも  
トリスタンについて正しく語ってはいない。  
だがもし私の振舞いや  
言葉づかいが、まるで  
この物語については  
だれの話も気に入らないかに見えるなら、  
私のとるべき行いとはちがっている。  
私はそんな振舞いはしない。彼らは語った、  
上手にそしてひたすら高貴な気持から、  
私のために、人の世のために。  
ほんとに彼らは善意でそうなのだ。  
そして善意でなされたことは  
立派に上手になされたことなのだ。  
しかし私が云ったように、  
彼らは正しくは語っていないということ、  
これは私の云う通りである。  
彼らは正しくは語らなかった、  
ブリタニアのトマが語るようには。  
彼は物語の大家であった  
そしてブリタニアの本で  
あらゆる君主たちの生涯を読んで  
それをわれわれに知らせてくれた。  
彼がトリスタンについて語っているように  
正しいしかな出典を  
私も熱心にもとめはじめた、  
あらゆる本の中に  
ロマン語やラテン語の本の中に。  
そして努めて  
彼の正しいやり方を見習って  
この詩を創りあげようとした。  
こうして私はいろんな試みをつづけた、  
ついにある一冊の本の中で  
この出来事はどうかであったかという  
彼の言をすべて読んでしまうまで。  
そこでこの恋物語について  
私の読んだすべてを  
決心してお目にかける、  
こころ気高いすべての人に  
その物語にみんな夢中になってもらうために。  
みんなが読んでみられるのが非常にいいことだ。  
いいことだって? そうだ、心底いいことだ。  
それは愛を愛させ、心を気高くする、  
それは誠を貫かせ、人生を価値あらしめる、  
それは必ず人生に価値を与えてくれるだろう。  
というのも、純粋な誠とは何であるかを  
聞いたり、読んだりすれば、  
誠実な人には  
誠や他の美德が気に入るものである。  
愛、誠、かわらぬ心、  
名声、そのほか多くの善、

- |   |  |
|---|--|
| <p>185 daz geliebet niemer anderswâ<br/>sô sere noch sô wol sô dâ,<br/>dâ man von herzeliebe saget<br/>und herzeleit ûz liebe klaget.<br/>lieb' ist ein alsô sælec dinc,<br/>ein alsô sælic gerinc,<br/>190 daz niemen âne ir lere<br/>noch tugende hât noch ere.<br/>sô manec wert leben, sô liebe frumet,<br/>sô vil sô tugende von ir kumet,<br/>owê daz allez, daz der lebet,<br/>195 nâch herzeliebe niene strebet,<br/>daz ich sô lützel vinde der,<br/>die lüterliche herzezer<br/>durch friunt ze herzen wellen tragen<br/>niwan durch daz vil arme klagan,<br/>daz hie bi z' etelicher zit<br/>200 verborgen in dem herzen lit.</p>  | <p>それらがこんなにも慕われているところは<br/>ここをおいては他にない、<br/>心からの愛について語られ<br/>愛ゆえの心の苦しみが嘆かれるここをおいては。<br/>愛はとても祝福されたものであって<br/>幸せになるための骨折りであるゆえに、<br/>だれも愛の教えをうけずには<br/>美德も名声も手には入らない。<br/>愛がつくりだす多くの価値ある生活<br/>愛からうまれる多くの美德を考えれば、<br/>ああ悲しいかな、生きとし生ける者がすべて<br/>心からの愛を求めて努力しないとは！<br/>純粋な心からの憧れを<br/>恋人のために心に抱こうとする人が<br/>こんなにも少数しか見出せないとは！<br/>それもただその折ときどき<br/>心にかくれひそんでいる<br/>まったくきさいな悲嘆のためなのだ。</p>   |
| <p>War umbe enlite ein edeler muot<br/>niht gerne ein übel durch tûsent guot,<br/>205 durch manege fröude ein ungemach?<br/>swem nie von liebe leit geschach,<br/>dem geschach ouch liep von liebe nie.<br/>liep undê leit diu wâren ie<br/>an minnen ungescheiden.<br/>man muoz mit disen beiden<br/>er' unde lop erwerben<br/>210 oder âne si verderben.<br/>von den diz senemære seit,<br/>und heten die durch liebe leit,<br/>durch herzewunne senedez klagan<br/>in einem herzen niht getragen,<br/>215 sone wære ir name und ir geschicht<br/>sô manegem edelen herzen niht<br/>ze sælden noch ze liebe komen.<br/>uns ist noch hiute liep vernomen,<br/>süeze und iemer niuwe,<br/>220 ir innecltchiu triuwe,<br/>ir liep, ir leit, ir wunne, ir nôt;<br/>al eine und sîn si lange tôt,<br/>ir süezer name der lebet iedoch,<br/>und sol ir tôt der werlde noch<br/>225 ze gnote lange und iemer leben,<br/>den triuwe gernden triuwe geben,<br/>den ere gernden ere:<br/>ir tôt muoz iemer mære<br/>uns lebenden leben und niuwe wesen;<br/>230 wan swâ man noch hœret lesen<br/>ir triuwe, ir triuwen reinekeit,<br/>ir herzeliep, ir herzeleit,</p> | <p>なぜ気高い心はよるこんで耐えようとししないの<br/>か、<br/>いく千の福のために一つの禍を、<br/>おおくの楽しみのために一つの嘆きを？<br/>愛の苦しみを体験しなかった者には<br/>愛の喜びも与えられはしなかったのだ。<br/>喜びと苦しみはいつでも<br/>愛にあっては切り離されはしなかった。<br/>この二つを合せもってこそ人は<br/>名声も称賛もえられるのであって<br/>この二つがなければ駄目になるにちがいない。<br/>この恋物語に語られてる主人公たちが<br/>もしも喜びのために苦しみを<br/>心の喜びのために恋の悲しみを<br/>胸に抱いていたのでなければ、<br/>彼らの名前も彼らの運命も<br/>こんなに多くのところ気高い人たちを<br/>幸せにもしなれば悦ばせもしなかつたろう。<br/>われわれが今日でもすすんで耳をかたむけ、<br/>快くいつも新鮮におもうのは<br/>彼らの深い誠実、<br/>彼らの喜びと苦しみ、恍惚と心痛である。<br/>彼らはとっくの昔に死んではいるが<br/>彼らの美しい名は生きつづけている。<br/>彼らの死は人の世のために<br/>久しくいつまでも生きつづけ<br/>誠を求める人たちには誠を<br/>名声を求める人たちには名声を与えるであろう。<br/>彼らの死はいつまでも<br/>われわれ生きてる者のために生き続け新鮮であり<br/>つづける。<br/>なぜなら、彼らの誠実、誠実の純粋さ、<br/>彼らの心の喜び、心の苦しみが<br/>語られるのを耳にするととき、</p> |

- 235 **Deist aller edelen herzen brôt.**      それはすべてのところ気高い人にとってパンである。  
**hie mite só lebet ir beider tót.**      こうして彼ら二人の死は生きつづける。  
**wir lesen ir leben, wir lesen ir tót:**      われわれは彼らの生を読み彼らの死を読む。  
**und ist uns daz stüz' else brôt**      われわれにはそれはパンのように美味である。
- [240] **Ir leben, ir tót sint unser brôt.**      彼らの生、彼らの死はわれわれにとってパンである。  
**sus lebet ir leben, sus lebet ir tót.**      このように彼らの生は生き続け彼らの死は生き続ける。  
**sus lebent si noch und sint doch tót,**      このように彼らは生きながらも、やはり死んでいる。  
**und ist ir tót der lebenden brôt.**      そして彼らの死は生きてる者にとってパンである。
- 240 **Und swer nu ger, daz man im sage**      彼らの生、彼らの死、よろこびとなげきを  
**ir leben, ir tót, ir fröude, ir klage,**      話してほしいと望まれる人は  
**der biete herze und ören her:**      心と耳をかたむけられよ、  
**er vindet alle sine ger.**      その望むすべてを見つけられるであろう。

前巻(22巻)で触れたように、ゴットフリートの「トリスタンとイゾルデ」はトマの作品をもとに書かれたのであるが、上記に引用したプロローグ部分はゴットフリートが自由に書き下したものである。「詩人の意図に関するもっとも重要な表明を、われわれはプロローグの中に求めねばならない。詩人は暗示するように、手びきするように、プロローグを作品に先立って<sup>2)</sup>おいている」とデ・ボア(Helmut de Boor)が指摘しているように、ゴットフリートの「トリスタン」に近づこうとすれば、まずプロローグの理解から始めねばならない。

だが、このプロローグを理解することは決して容易ではない。「ゴットフリートの言語法は、ギリシャ、ローマから中世芸術へうけつがれ、いろいろの点で変化したり、あるいは独自の発展をみせたこの時代の詩法を顧慮することなしには、完全に理解されない<sup>3)</sup>」といわれている。しかしゴットフリートのもっていたような古典的教養の上に立ってこの作品を鑑賞することは、筆者にとって至難である。筆者に許されることは、この作品をできるだけ詳しく分析し味わえる限りを味わいつくすことだけである。そこで、デ・ボアとシェーネ(Albrecht<sup>t</sup> Schöne)のすぐれた研究を手がかりに、このプロローグを分析してみよう。

プロローグは四行詩で始まるが、四行詩は11節までで、45行以降は中世叙事詩の特長である対韻の長詩が始まる。そして途中131行から134行までが四行詩になるが、135行以降はまた対韻の長詩になる。しかし233行から再び四行詩が3節つづいて、プロローグは括られる。

ここに引用したゴルター(Golther)版では11節までの頭文字がゴシック印刷になっているだけだが、ランケ(Ranke)版は四行詩の始めはすべて頭文字がゴシック印刷になっている上に、対韻詩の始まる行、すなわち、45行も135行も頭文字をゴシック印刷している。クロス(Closs)版では11節まではもちろん頭文字がゴシック印刷になっているが、次の45行の頭文字もゴシック印刷になっている。

このように編者によって少々異ってはいるが、この三つのテキストに共通しているのは、どの編者も始めの11節までは頭文字遊びとみなして、ゴシック印刷していることである。この頭

文字をひろうとGDIETERICHTということになる。これを沓冠体 (Akrostichon) とみるのが定説になっている。すなわち DIETERICH はあきらかに人名とみなされている。そして最初のGは詩人ゴットフリート (Gottfried) 自身を指したものであり、Tはトリスタン (Tristan) を指し、次の45行目の対韻詩の始めのIはイゾルデ (Isolde) を指して、この物語の主人公を表示しているといわれている。

Dieterich に関しては、シュトラースブルクに当時住んでいたゴットフリートの後援者の名前であろうと推定されている。この後援者に対する献呈の辞として、最初の11節の沓冠体四行詩はつくられたものであろうといわれている。この部分に関しては、デ・ボーアのように、「献呈の辞の序詞的の四行詩は問題ではなくて、45行以降の本来の対韻詩の開始からが問題なのである<sup>4)</sup>」として、プロローグ全体から区別してしまう解釈もある。このデ・ボーアの意見と対照的な見解をもつのがシェーネである。「導入部にあたる11節の四行詩は技巧的な献呈の辞にあたるのだが、その意義は献呈の辞ということで汲みつくされている<sup>5)</sup>」とシェーネはみる。すなわちシェーネは献呈の辞をささげられている Dieterich の中に、「物語作者にとって模範的な望ましい読者<sup>6)</sup>」の理想像をみる。「沓冠体の部分が DIETERICH の名前だけを完全に表し、ほかはイニシャルにとどめているという事実は、後援者に対する献呈の辞であることを強調することによって、読者の方へ方向転換しているようにみえる<sup>7)</sup>」というのが、シェーネの見解である。

筆者もシェーネが理想的な「読者」像に対する献呈の辞と解釈することに賛成である。筆者の考えでは、この四行詩の部分の内容を吟味すると、明らかに二種類の像、すなわち、行為者とその行為の観察者の関係がテーマであると思われる。まず第1節は「善を生み出す人」とその行為を「敬意をもって思い出さない人」、第2節は「善意から人の世のために」行う人とそれを「敬意をもって理解しようとししない人」、第3節は「欲しくてたまらぬ」と羨望されることを行う人とそれを「非難している」人、第4節と第5節は対句と考えて、「自分の気に入るかぎりのものに従う」人とそういう人を「それぞれその価値によって認めることができる人」第6節は「芸術」に従事する人とそれを「称賛」する人、第7節は「名声も称賛もえられないもの」を創る人とそういう芸術家を「忘れ」てしまう人、第8節は「善」を行う人とその善を「悪とみなす」人、第9節は「芸術」に従事する人と「芸術批評」する人、との関係を述べている。前者はすべて行為者であり、後者はすべてその行為の観察者という視点でとらえることができる。

もっともこの両者の関係の論述には、シェーネの言葉を借りれば、「ポジティブな思考の糸とネガティブな思考の糸が詩句の間により合されている<sup>8)</sup>」のだが、第9節までに展開された両者の関係をみれば、一般論としては善なる行為をする人とその行為を正しく評価する人との関係を、芸術分野に限れば立派な芸術家とその芸術を正しく評価称賛できる人との関係を理想的関係としてゴットフリートが描いているのは明瞭である。そして第10節では「完璧」な芸術への

道はきびしいと論じ、だが第11節ではそのきびしい道へ「私（ゴットフリート）」は進む決意を表明している。従って完璧な芸術を目指して進もうとする物語作者ゴットフリートが、その物語を正しく評価し称賛する人、すなわち「模範的な望ましい読者」に献呈の辞をささげようとしたのは当然であるといえよう。ゴットフリートの頭の中で常に物語作者とその読者との理想的な関係が重視されていたことは、45行以降を分析するうちに明らかにされるはずである。こういう意味で筆者には最初の四行詩部分を45行以降と切り離して考えることは妥当でないと思われる。

さて、プロローグの分析にあたってシェーネが「<sup>9)</sup> 暁語の法則に従っている言葉の散布密度の研究は非常に重要な実態に遭遇する」と見抜き、暁語を手がかりにプロローグを7区分し、それぞれの区分でもっともよく使われる暁語を、その区分の主要テーマと考えたのは、まさに卓見であるといえよう。例えば、すでに触れた四行詩部分の主要テーマは *guot* (善) であって、9回用いられる、副テーマは *lop* (称賛) で、6回用いられるとシェーネは分析する。まさに「善なる行為 (*guot*) をする人とそれを正しく評価する (=称賛する *lop*) 人との関係」がテーマであることは筆者も上に記したところである。ただし、シェーネはこの第1区分を1行から40行までとして、41行から44行までの第11節を第2区分に入れてしまうのだが、筆者はすでに述べたように、第11節は第10節の「完璧」な芸術へのきびしい道をうけて、その道へすすむ決意の表明と考えているので、第10節と切り離して区分することには論理的にも詩形式の上からも異論をもたざるをえない。

このように区分の置き方に、従ってその間のどの暁語を主要テーマとみるかという点ではシェーネと少々異なる点もあるだろうが、分析方法としては暁語を中心に区分し主要テーマを論じるシェーネの方法を見習いたいと思う。

そこで筆者は<sup>10)</sup> 45行から80行までを第2区分として分析を試みる。まずゴットフリートは、彼の詩作が「この人の世」(*werlt*) のため、「こころ気高い人々」(*edeliu herzen*) のためであることを強く主張する。「こころ気高い人々」とは「世間一般の人々」(*ir aller werlt*) のように「快樂に」(*in fröuden*) おぼれてくらす人とは異って、その「心に」(*in einem herzen*)、「悦び」(*liebe*) と「苦しみ」(*leit*)、「生」(*leben*) と「死」(*tôt*) を合せもっているという「<sup>11)</sup> 超理性的な統一体験」をした人たちである。そういう人たちの「心の苦しみ」(*herzesorge*) を和らげるために詩人は物語をつくるのであって、ゴットフリートが読者として対象にしているのはこういう「こころ気高い人々」であるということが理解されるのである。

ここに見られる二つの分類、すなわち「こころ気高い人々」と「世間一般の人々」という分類は、宮廷社会内のことであって、「世間一般の人々」が一般大衆を指すものではなく、「快樂におぼれようとする」ことは騎士宮廷社会の世俗化を表わしたものであるとデ・ボーアは指<sup>12)</sup> 摘している。まさにこういう世俗化していく人々に対比しておかれたのが「こころ気高い人

々」であって、彼らは「悦びと苦しみを、生と死をも運命的に絡み合った必然として受けとめるばかりでなく、体験して始めて理解できるより高い統一の中で、悦びと苦しみを、生と死<sup>13)</sup>を認識し豊かにみのらせるという深層体験」をした人たちである。この *edeliu herzen*こそは第2区分の主要テーマであるばかりでなく、プロローグ全体からみても最も中心に位置づけられると筆者は考える。冒語としても *herze* はこの区分で7回も使われている。

<sup>14)</sup> 第3区分は81行から100行までとする。第2区分で詩人は *ir aller werlt* と *edeliu herzen* に分類したように、この第3区分では「恋」(*sene*)する人にも二種類あると詩人は云う。すなわち「ひまな人」(*der müezige man*)と「いつも悦びを求めている人」(*iemer liebe gernde man*)の二種類である。「ひまな人」が恋わずらいをすれば「心の苦しみ」(*herze-klage*)はつるばかりだから、「気持」(*muot*)の落ち着く方法を他に求めるのがいい、だが「いつも悦びを求めている人」は「恋物語」(*ein senelichez mære*)を読んで「苦しい時を和らげるがいい」(*senfte sô die stunde*)と詩人は奨める。

このように恋する人にも二種類あるというわけだが、後者の *iemer liebe gernde man* は明らかに *edeliu herzen* を指していると思われる。なぜなら第2区分でみたように *liebe* を体験できる人は必ず *leit* を理解できる人であって、このような「深層体験」をした人は *edelin herzen* に他ならない。

このような二種類の「恋する人」(*ein senedære*)がこの区分の主要テーマであると考えられ、*sene* の関係語が7回も出てくるのである。

<sup>15)</sup> 第4区分は101行から130行までとする。第3区分で「いつも悦びを求めている人」に、「苦しい時を和らげる」ため「恋物語」を奨めたのを受けて、この第4区分では詩人はその「恋物語」(*senediu mære*)の「価値と効用」<sup>16)</sup>「救済的鎮静的効用」<sup>17)</sup>を説いている。つまり、「こころ気高い人」が「恋の激情」(*seneglut*)に身をこがすとき、「その苦しきは悦びにみちあふれ」(*diz leit ist liebes else vol*)「その病は非常に心地よい」(*daz übel daz tuot sô herzewol*)ものなのである。だからこそ「こころ気高い恋する人」(*der edele senedære*)は「恋物語を愛好する」(*der minnet senediu mære*)のである。

そういう人にゴットフリートは「こころ気高い恋人たちについて」(*von edelen senedæren*)、トリスタンとイゾルデについて、物語ろうとしている。ここで詩人は明白に彼の物語の読者は *der edele senedære* であり、それは *edeliu herzen* であることを論証している。同時にこういう人々は *leit* と *liebe* の「統一体験」者であることを重ねて表明している。

ここに再び脊冠体の四行詩の献呈の辞に暗示されていた三者、すなわち物語作者ゴットフリートとその望ましい読者であるこころ気高い恋する人、そして物語の主人公トリスタンとイゾルデという「三者の組合せが関係してくる」<sup>18)</sup>ことにシェーネは注目している。

このように *der edele senedære* における *senediu mære* の価値と効用が主要テーマであって、第3区分と同様に畳語としてもっとも目立って多いのが10回でてくる *sene* の関係語である。

第5区分は<sup>19)</sup>131行から166行までとする。この部分は「出典関係の事実の挿入」<sup>20)</sup>であって、この「報告的な中間部は畳語の法則には従っていない」<sup>21)</sup>のである。

ただ、シェーネも指摘しているところだが、<sup>22)</sup>143行から145行にかけて展開されている「善意」(*guot*)の問題は、最初の献呈の辞の中で展開された *guot* の問題とあきらかに対照し合う問題である。「善意でなされたこと」(*swaz der man in guot getuot*) は *guot* だといえても、もしもその行為を正しく評価する観察者がいなければ、それは「すべて無に等しい」(*allez alse niht*) ということになる。つまり多くの先人たちはトリスタン物語を「善意」で語りはしたが、それを評価する読者を見出し得なかったのだから、「無に等しい」結果になってしまったとゴットフリートは判断しているのである。ここにも物語作者と読者の関係が繰り返り論じられている。「出典関係の事実の挿入」部において、ただ一箇所ゴットフリートの思想展開がみられる異質の部分とすることができよう。

第6区分は<sup>23)</sup>167行から221行までとする。ゴットフリートは第5区分を受けて、トマに見習って創作された彼のトリスタン物語を「こころ気高いすべての人々に」(*allen edelen herzen*) 読んでもらう意義を強調する。「それは愛を愛させ、心を気高くする、それは誠を貫かせ、人生を価値あらしめる」(*ez liebet liebe und edelt muot, ez stætet triuwe und tugendet leben*) のである。換言すれば、彼のトリスタン物語は「愛はとても祝福されたものである」(*lieb' ist ein alsô sælic dinc*) ことを教える書なのである。

だが詩人は嘆く、「心からの愛」(*herzeliebe*) 「心からの憧れ」(*herzeger*) を抱こうとする人が非常に「少数」(*lützel*) であると。その理由は「愛の苦しみを体験しなかった者には、愛の悦びも与えられはしなかった」(*swem nie von liebe leit geschach, dem geschach ouch liep von liebe nie*) ということを知らないからである。*leit* と *liebe* を「統一体験」した者にこそ「名声と称賛」(*êr' unde lop*) が与えられると詩人は主張している。ここにまた最初の献呈の辞との思想的連関がみられるのである。すなわち *êr' unde lop* が与えられるような *guot* なる行為をする人とは、*leit* と *liebe* を「統一体験」した者であることが明らかにされている。

そしてトリスタンとイゾルデが *leit* と *liebe* の「統一体験」者であったればこそ、*alle edeliu herzen* を過去においても現在においても「幸せに」(*ze sælden*) することができるゴットフリートは述べるのである。この「*sælde* の概念は宗教的な意味の高さに達しており……偉大な恋人たちの不可思議な力が、物語を読んでいるうちに読者に作用するのである」<sup>24)</sup>とシェーネは分析している。

このように第6区分は「愛の苦しみ」(*leit von liebe*) と「愛の悦び」(*liebe von liebe*)

を「統一体験」したトリスタンとイゾルデの「愛」(liebe)が edeliu herzen である読者を ze sælden することを論述したものであって、liebe に「悦び」と「愛」とを表象させながら、18回もくり返し用いられている。

<sup>25)</sup> 第7区分はシェーネと同じように222行から244行までとする。第6区分で過去と現在にわたって読者 edeliu herzen を ze sælden してきたトリスタンとイゾルデを受け、この最終区分では、未来にわたって「生きつづける」(leben) トリスタンとイゾルデが語られる。

「彼らの死はいつまでもわれわれ生きてる者のために生き続ける」(ir tât muoz iemer mêre uns lebenden leben) 理由は、「彼らの心の悦び、心の苦しみ」(ir herzeliep, ir herzeleit) が「すべてのところ気高い人にとって」(aller edelen herzen) 「パン」(brôt) となるからである。詩人はプロローグの結語にあたるわずか二十数行の第7区分で、leben (13回) tât (10回) brôt (4回) という語をはげしく繰り返しながら、トリスタンとイゾルデが永遠に「生きつづける」理由を強調している。

とくに 233 行から始まる四行詩は brôt, tât, tât, brôt と積み重ね韻になっているが、「思考を繰り返すと積み重ねによって音楽的に音響的に直接聴かせようとする典型的ゴットフリートの文体であり……巨大な押韻遊びを通じて聴衆に聞き落せないほどはっきりと印象づけられるように、聖餐式の sacrament の部分に出てくる二つの語が tât, brôt という押韻語になって取り上げられている<sup>26)</sup>」とデ・ボーアは指摘している。

トリスタンとイゾルデは死んだ後にも生きる者にとってパンとなりうるというゴットフリートの「死の思想」について、デ・ボーアはキリスト教殉教者伝の中にその類似性を見ている。すなわち殉教者にとって現世での「苦しみ」は「神の試練」であり、「神への道」なのである。この試練に耐えることによって、「神の子」として神のみもとで永遠の「悦び」を得ることができるのである。ただゴットフリートの場合は「出発点と目的地が神ではなくミンネである」という点だけが、殉教者伝とは異なるところである。殉教者にとって、「死は終焉ではなく、新しい真の生への道程である。殉教者、すなわち聖人の新しい生は神のもとで静観している存在では汲み尽せない。むしろ彼は地上の生へ干渉する(奇蹟)し、生と死の手本を示して死後の生活への刺戟を人間の心に与え、このような新しい神に向った生活をひき起す有効な力となる<sup>27)</sup>」。

同様にトリスタンとイゾルデも死後も殉教者と同じ意味で、生きてる者にとって「有効な手本、模範」なのである。だから「彼らの死はいつまでもわれわれ生きてる者のために生きつづけ、彼らの死は生きてる者にとってパンである」(ir tât muoz iemer mêre uns lebenden leben, ir tât der lebenden brôt) ことができる。このような分析からデ・ボーアは次のように結論づけている、「ゴットフリートはミンネの超越性をキリスト教の超越性の対照物として意識的に展開したのみならず、ミンネという存在頂点を、古い存在頂点である神の高さへ置いた。それ故に彼は与えられた文学上の見本として殉教者伝を利用している。彼はトリスタンか

ゴットフリートの「トリスタンとイゾルデ」

らミンネ教殉教者伝、つまりトリスタンとイゾルデというミンネ聖人の純粋な生と祝福された死の物語をつくろうとしたのである」<sup>28)</sup>と。

次にこの最終区分に関するシェーネの見解をみてみよう。シェーネも leben, tât, brôt という繰り返される主題を、「聖餐式の聖餐の暗示」と受けとめている。シェーネはヨハネ伝6章48節、51節との類似を指摘する。

Ich bin das Brot des Lebens.

Wer davon ißt, wird nicht sterben.<sup>29)</sup>

ここに引用したヨハネ伝の精神を具現したのが1215年のラテラン公会議の決定であり、「一年に一度聖餐をうけた者だけが教会員になれるということが公示され……聖餐によって人間の救済も地獄堕ちも決まり……ミサで繰り返し伝えられるキリストの死が聖餐拝領者に永遠の生を与えていた」<sup>30)</sup>。このような時代にゴットフリートは生きていたのである。

この歴史的事実から、中世社会を律していたキリスト——教会・僧侶——聖餐拝領者という三者の関係図をゴットフリートはトリスタンとイゾルデ——物語作者——読者の関係図に置き換えた時、シェーネは推論している。そしてプロローグは構成の上で「聖餐訓戒、聖餐拝領の準備説教」に似ているが、「聖餐拝領者にあたる読者には罪の意識は考えられないし、聖餐への招待、つまりキリスト教伝道は全世界に向けられていたのに対し、プロローグは少数者にのみ向けられている」<sup>31)</sup>という相違を指摘している。この少数者 edeliu herzen, すなわち読者によって、トリスタンとイゾルデが生 (leben) と死 (tât) をかけてこの世にもたらした善 (guot) が思い出されないのなら、換言すれば「われわれは彼らの生を読み、彼らの死を読む」(wir lesen ir leben, wir lesen ir tât) ことがなければ、無駄であり、「無に等しい」(allez also niht) ことになる。だから読者は guot が allez also niht にならないように努めなければならないし、一方物語作者は物語の真実を厳守して、「guot が現実になるように、読者集団を覚醒しなければならない」<sup>32)</sup>とシェーネは結論づけている。

以上デ・ボーアとシェーネの見解をみてきたのであるが、ともにゴットフリートの宗教的教養を示す聖餐との関連において leben, tât, brôt をとらえながら、デ・ボーアはトリスタンとイゾルデをミンネ教殉教者とみなし、シェーネは献呈の四行詩と関係づけながらトリスタンとイゾルデを guot 実現者とみなしている。

さてプロローグを分析し終った今、ゴットフリートが献呈の四行詩で強くうたい上げた名声と称賛の与えられる善とは、悦びと苦しみを統一した永遠の生命をもちつづける愛であったことをわれわれは知るのである。ここにゴットフリート独自の価値観が吐露されているといえよう。

(大学音楽学部 助教授)

註

- 1) テキストとして Kürschners Deutsche National-Literatur 4. Bd. (hrsg. v. W. Golther 1888複製版) と F. Ranke 版 (15. Aufgabe 1970) 及び A. Closs 版 (Blackwell's German Texts 1965) を使用した。翻訳にあたっては Golther 版及び Closs 版の註釈, Penguin Classics 英語訳 (translated by A. T. Hatto 1972), 石川敬三訳 (養徳社1958) を参照した。
- 2) Helmut de Boor : Die Grundauffassung von Gottfrieds Tristan, DVjs 18, 1940. (引用は Wege der Forschung Bd. cccxx > Gottfried von Strassburg <1973に再録されたものによる。S. 31)
- 3) Albrecht Schöne : Zu Gottfrieds 'Tristan'-Prolog, DVjs 29, 1955. (引用は同じく Wege der Forschung の再録による。S. 148)
- 4) de Boor : *ibid.*, S. 31
- 5) Schöne : *ibid.*, S. 149
- 6) Schöne : *ibid.*, S. 149
- 7) Schöne : *ibid.*, S. 149
- 8) Schöne : *ibid.*, S. 158
- 9) Schöne : *ibid.*, S. 153
- 10) Schöne は第2区分を41行から76行までとしている。主要テーマの疊語を *werlt* とする。
- 11) de Boor : *ibid.*, S. 32
- 12) de Boor : *ibid.*, S. 32
- 13) de Boor : *ibid.*, S. 32
- 14) Schöne は第3区分を77行から96行までとする。主要テーマの疊語を *muoze* とする。
- 15) Schöne は第4区分を97行から130行とする。主要テーマの疊語を *sene* とする。
- 16) de Boor : *ibid.*, S. 33
- 17) Schöne : *ibid.*, S. 166
- 18) Schöne : *ibid.*, S. 168
- 19) Schöne は第5区分を131行から173行までとする。
- 20) de Boor : *ibid.*, S. 34
- 21) Schöne : *ibid.*, S. 153
- 22) Schöne : *ibid.*, S. 169
- 23) Schöne は第6区分を174行から221行までとする。主要テーマの疊語を *liebe* とする。
- 24) Schöne : *ibid.*, S. 173
- 25) Schöne の第7区分の主要テーマの疊語は *leben* と *tôt* である。
- 26) de Boor : *ibid.*, S. 36, 37
- 27) de Boor : *ibid.*, S. 39
- 28) de Boor : *ibid.*, S. 40
- 29) Schöne : *ibid.*, S. 175 Schöne はラテン語を引用しているので、ドイツ語訳は Das Neue Testament von Hans Bruns, 1960 から引用した。
- 30) Schöne : *ibid.*, S. 176
- 31) Schöne : *ibid.*, S. 177
- 32) Schöne : *ibid.*, S. 181